hase



Modena

Bedienungsanleitung / Mode d´emploi / Istruzioni operative
Instructions for use / Bedieningshandleiding

1

R2_09/2011

Sehr geehrte Hase Kundin,
sehr geehrter Hase Kunde,

diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur Sicherheit und der Bedienung Ihres Kaminofens Modena. Bitte lesen Sie diese vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch.

Ergänzend liegt Ihrem Kaminofen Modena eine allgemeine Bedienungsanleitung (Teil II) mit weiteren Hinweisen und nützlichen Tipps im Umgang mit Hase Kaminöfen bei.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kaminofen Modena.

Ihre
Hase Kaminofenbau GmbH

Inhalt **Seite**

1. Allgemein

Dieser Abschnitt enthält wichtige Hinweise zum Gebrauch dieser technischen Dokumentation. Bei der Erstellung der Texte wurde mit großer Sorgfalt vorgegangen. Dennoch sind wir für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler jederzeit dankbar.

1.1 Definition der Warnhinweise



WARNUNG!
Dieses Symbol warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation. Das Nichtbeachten dieser Warnung kann schwere Verletzungen zur Folge haben oder sogar zum Tode führen.



VORSICHT!
Dieses Zeichen weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin. Nichtbeachtung kann Sachschäden oder Verletzungen von Personen zur Folge haben.

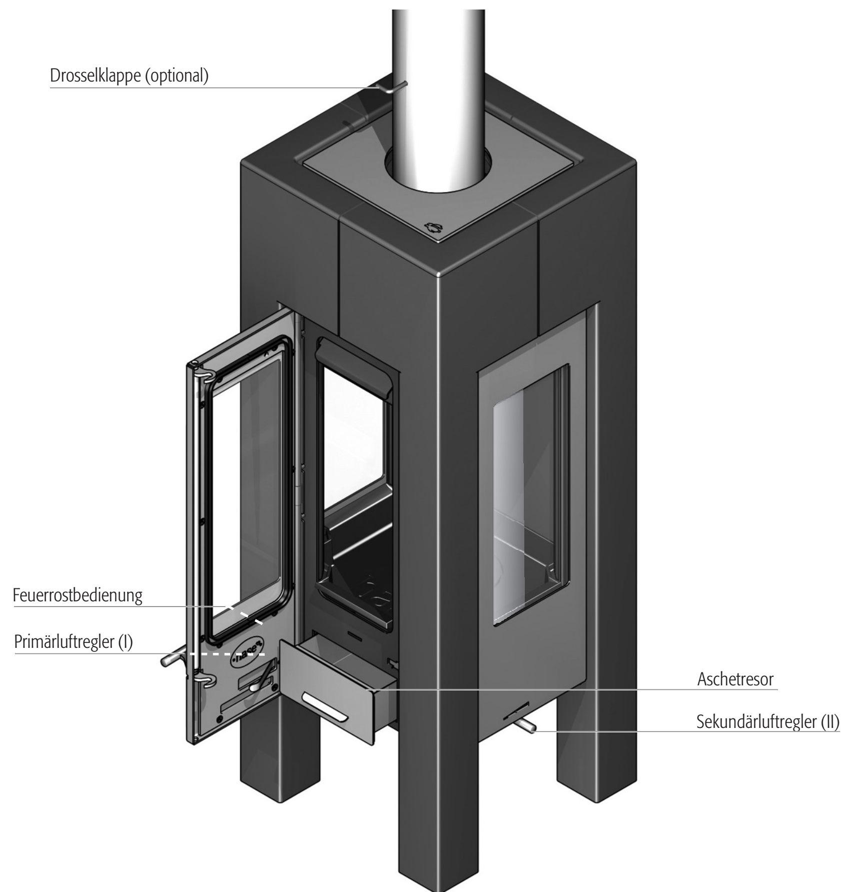


HINWEIS!
Hier finden Sie zusätzliche Anwendungstipps und nützliche Informationen.



UMWELT!
So gekennzeichnete Stellen geben Informationen zum sicheren und umweltschonenden Betrieb sowie zu Umweltvorschriften.

2. Bedienungselemente



D

3. Sicherheitsabstände

80 cm vor und neben dem Kaminofen darf sich im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe kein brennbares bzw. wärmeempfindliches Material (z.B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge usw.) befinden (Abb. 1).

Außerhalb des Strahlungsbereiches sind an den Seiten des Kaminofens und dahinter 20 cm Abstand zu brennbaren Materialien einzuhalten (Abb. 1).



WARNUNG!
Bei brennbaren Fußbodenmaterialien (z.B. Holz, Laminat, Teppich) ist eine Bodenplatte aus nicht brennbarem Material vorgeschrieben (z.B. Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech).

Die Bodenplatte muss den Grundriss des Kaminofens vorne um mindestens 50 cm und seitlich um mindestens 16 cm überragen (Abb. 2).

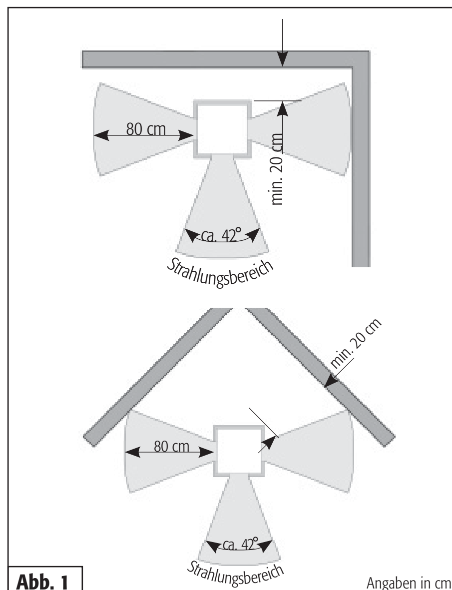


Abb. 1

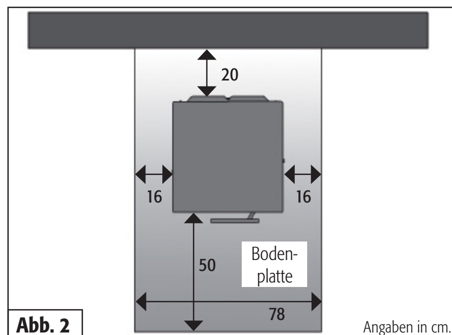


Abb. 2

4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung

Welche Wärmeleistung Sie erzielen, hängt davon ab, wie viel Brennstoff Sie in den Ofen hineinlegen. Achten Sie darauf, beim Nachlegen nie mehr als maximal 2,5 kg Brennstoff in den Ofen einzufüllen. Legen Sie mehr ein, besteht die Gefahr der Überhitzung. Schäden am Kaminofen oder ein Kaminbrand können die Folge sein.



HINWEIS!
Wenn Sie 2 kg Holzscheite mit einer Scheitlänge von max. 30 cm einlegen, erreichen Sie bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten eine Wärmeleistung von ca. 8 kW .



HINWEIS!
Wenn Sie 0,8 kg Holzscheite mit einer Scheitlänge von ca. 30 cm, einlegen, erreichen Sie bei einer Brenndauer von ca. 30 Minuten eine Wärmeleistung von ca. 4 kW

Der Modena ist eine Zeitbrand-Feuerstätte, bitte geben Sie immer nur eine Lage Brennstoff auf.

5. Erste Inbetriebnahme



HINWEIS!
Beim Transport zu Ihnen kann sich im Inneren des Ofens Kondensatfeuchte ansammeln, die unter Umständen zum Wasseraustritt am Ofen oder an den Rauchrohren führen kann. Trocknen Sie die feuchten Stellen umgehend ab.

Die Oberfläche Ihres Kaminofens wird vor der Farbbeschichtung mit Strahlgut vorbereitet. Trotz sorgfältiger Kontrolle können Reste im Ofenkörper verbleiben und sich bei der Aufstellung Ihres Kaminofens lösen und herausfallen.



HINWEIS!
Um mögliche Schäden zu vermeiden, saugen Sie die Stahlkügelchen sofort mit dem Staubsauger auf.

Bei der ersten Inbetriebnahme jedes Kaminofens kommt es durch die Hitzeentwicklung zur Freisetzung flüchtiger Bestandteile aus der Beschichtung des Ofens, den Dichtbändern und den Schmierstoffen sowie zu Rauch- und Geruchsentwicklungen.

Bei erhöhter Brenntemperatur dauert dieser einmalige Vorgang ca. 4 bis 5 Stunden. Damit Sie diese erhöhte Brenntemperatur erreichen, erhöhen Sie die in Kapitel 7 „Nachlegen / Heizen mit Nennwärmeleistung“ empfohlene Brennstoffmenge um ca. 25%.



VORSICHT!
Um Gesundheitsbeeinträchtigungen zu vermeiden, sollte sich während dieses Vorganges niemand unnötig in den betroffenen Räumen aufhalten. Sorgen Sie für eine gute Belüftung und öffnen Sie Fenster und Außentüren. Wenn notwendig benutzen Sie einen Ventilator zum schnelleren Luftaustausch.

Sollte beim ersten Heizvorgang die maximale Temperatur nicht erreicht worden sein, kann auch später noch kurzzeitig Geruchsentwicklung auftreten.

6. Anfeuern

In der Anfeuerungsphase können höhere Emissionswerte auftreten, deshalb soll diese Phase möglichst kurz sein.

Die in der Tabelle 1 (siehe Abb. rechts) beschriebenen Schieberstellungen sind eine Empfehlung, die bei den Normprüfungen ermittelt wurden. Passen Sie, je nach Witterungsbedingungen und Zugverhalten des Schornsteins, die Schieberstellungen Ihres Modena an die vorherrschenden Gegebenheiten an.



HINWEIS!
Der Modena darf nur geschlossen betrieben werden. Die Feuerraumtür dürfen Sie nur zum Nachlegen des Brennstoffes öffnen.



WARNUNG!
Verwenden Sie zum Anzünden niemals Benzin, Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten.

Anfeuern

Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Primärluft und Sekundärluft vollständig öffnen	Primär- und Sekundärluftschieber ganz nach hinten schieben
Feuerrost öffnen	Feuerrostschieber [a] herausziehen
Restasche und evtl. unverbrannte Holzkohle in der Mitte des Brennraumes anhäufen	
Legen Sie in die Mitte des Feuerraums 2-3 kleine Scheite auf diese schichten Sie die Anzündhilfe und ca. 0,5 kg Holzspäne	Feuerraumtür öffnen
Anzündhilfe anzünden	Feuerraumtür schließen

Tab. 1

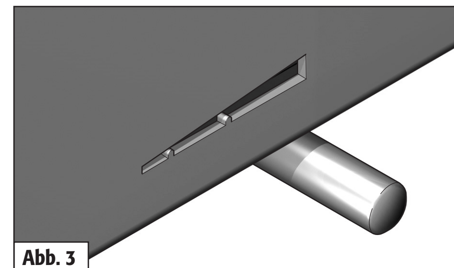


Abb. 3

D

7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Das Nachlegen sollte dann erfolgen, wenn die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade erloschen sind.

Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Primärluft und Sekundärluft einstellen	Primärluftschieber (I) ganz nach vorne ziehen. Sekundärluftschieber (II) auf Stellung 2
Feuerrost schließen	Feuerrostschieber [a] eindrücken
Zwei Holzscheite von insgesamt ca. 2 kg mit der Stirnseite nach Vorne zeigend einlegen. Nur eine Lage Brennstoff nachlegen	Feuerraumtür öffnen
Feuerraumtür schließen	

Tab. 2

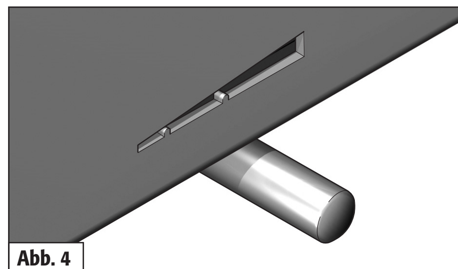


Abb. 4

8. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (während der Übergangszeit)

Die Wärmeleitung Ihres Modena können Sie durch die Menge des Brennstoffs beeinflussen.



HINWEIS!
Drosseln Sie die Verbrennung nicht durch zu geringe Luftzufuhr. Dies führt beim Heizen mit Holz zu einer unvollständigen Verbrennung und der Gefahr einer explosionsartigen Verbrennung angesammelter Holzgase (Verpuffung).

Heizen mit kleiner Wärmeleistung

Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Primärluft schließen Sekundärluft einstellen Feuerrost schließen	Primärluftschieber (I) ganz nach vorne ziehen. Sekundärluftschieber (II) auf Stellung 1 Feuerrostschieber hineinschieben
Zwei Holzscheite mittig im Feuerraum (insgesamt ca. 1 kg) nachlegen	

Tab. 3

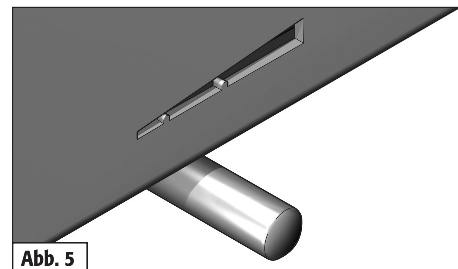


Abb. 5

9. Entleeren des Aschetresors

Entsorgen Sie die Asche sicherheitshalber nur in erkaltetem Zustand. Während der Ascheaufnahme befindet sich der Deckel unter dem Aschetresor.

Nehmen Sie den Aschetresor mit dem darunter befindlichen Deckel heraus. Schieben Sie den Deckel auf den Aschetresor, so dass dieser verschlossen ist. Die leichte Asche kann nun nicht mehr verfliegen und Ihre Wohnung bleibt sauber. Das Einsetzen des Aschetresors erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



VORSICHT!
Ein wachsender Aschekegel kann die Zufuhr von Primärluft beeinträchtigen oder sogar versperren. Achten Sie darauf, dass der Luftweg für die Primärluft zwischen Aschetresor und Aschefachboden frei bleibt.

10. Technische Daten

Kaminofen **Modena**, geprüft nach **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 und Art. 15 a B-VG (Österreich)**, darf nur mit geschlossenem Feuerraum betrieben werden, mehrere Anschlüsse an einen Kamin möglich.

VKF-Nr.: 12729

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-Teil 1 u. 2 gelten folgende Daten:

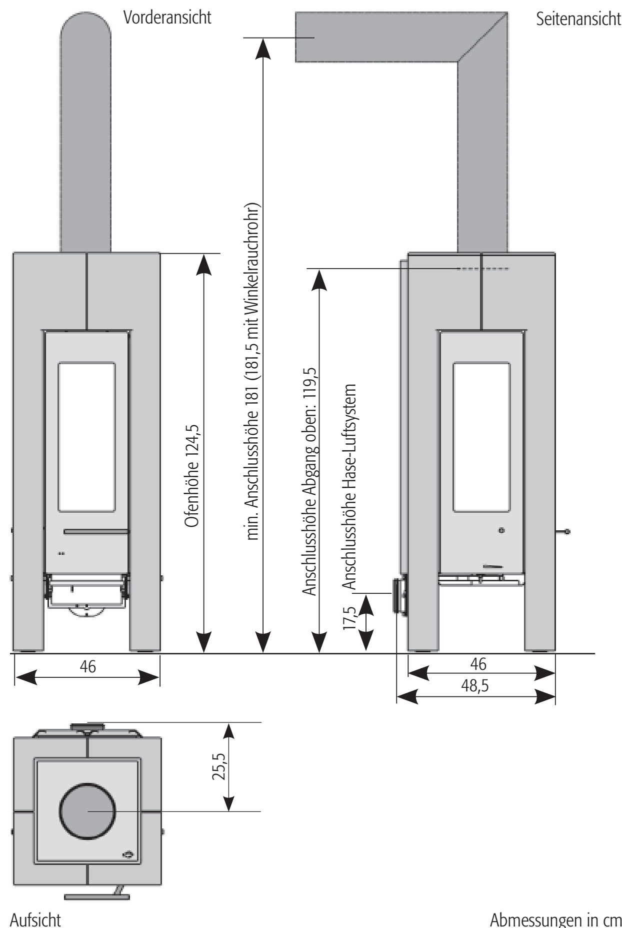
Brennwerte	Scheitholz	
Nennwärmeleistung	8	kW
Abgasmassenstrom	8,5	g/s
Abgasstutzentemperatur	350	°C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	11	Pa
CO-Gehalt bei 13% O2	1125	mg/m³
Wirkungsgrad	79	%
Feinstaub	62	mg/m³

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **8 kW** ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **30 bis 115 m²** (ohne Gewähr).

Abmessungen:	Höhe	Breite	Tiefe
Ofen	124,5 cm	46 cm	48,5 cm
Feuerraum	51,5 cm	31,5 cm	31,5 cm

Gewicht:	162	kg
Feuerraumöffnung:	910	cm²
Rauchrohrdurchmesser:	15	cm
Rohrdurchmesser Hase-Luftsystem*:	10	cm

*Für separate Luftzufuhr in Niedrigenergiehäusern und bei unzureichender Verbrennungsluftversorgung im Aufstellungsraum



D

11. Brennwerte Österreich:

Prüfberichtsnummer (A): RB BF1-Hn 1049

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1 /-2 gelten folgende Daten:

Nennwärmeleistung	8	kW
Heizleistung min./max.	4,1 - 8,2	kW
Brennstoff		Holz
Brennstoffwärmeleistung	10,2	kW
Abgasmassenstrom	8,5	g/s
Abgasstutzentemperatur	350	°C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistun	11	Pa

Emissionswerte:

CO	629 mg / MJ
NOx	83 mg / MJ
HC	34 mg / MJ
Staub	39 mg / MJ
Wirkungsgrad	79 %

Datum der Typenprüfung: 18.06.2001

12. EG - Konformitätserklärung

Das Original der Konformitätserklärung und die zugehörigen Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Der Hersteller: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

erklärt hiermit, dass der Raumheizer für feste Brennstoffe mit der Handelsbezeichnung:

Modena

konform ist mit den Bestimmungen der:

EG- Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG sowie dem Mandat M129

und mit der folgenden harmonisierten Norm übereinstimmt:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

Eine Prüfung des Raumheizers für feste Brennstoffe auf Übereinstimmung mit den Anforderungen der Norm erfolgte bei der notifizierten Prüfstelle:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

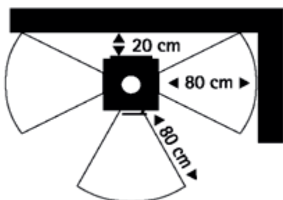
Trier den 12.01.2011

Fernando Najera, Geschäftsführer

Die Sicherheitshinweise der dem Produkt beiliegenden Montage und Bedienungsanleitung sind zu beachten.

13. Typenschild

Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien
Ditances de sécurité par rapport á des materaux inflammbles
Distanze di sicurezza da materiali combustibili
Safety distances from flammable materials
Veiligheidsafstanden van brandbare materialen



Raumheizer Typ: **Modena**

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

Zeitbrandfeuerstätte für geschlossenen Betrieb

Gerät ist für eine Mehrfachbelegung des Schornsteins geeignet

Heizleistung: 8 kW

zulässige Brennstoffe:

Scheitholz

CO-Emission: (bei 13 % O2) < 1500mg/Nm³

Scheitholz 0,09 %

Staub-Emissionen: (bei 13% O2) <75mg/Nm³

Mittlere Abgastemperatur: 350 °C

Energieeffizenz: 79 %

Prüfzeichen VKF Nr.: 12729

Geprüft nach ART 15a-B-VG (A)

Prüfberichtsnummer(AU) : RB BF1-Hn 1049

Wärmeleistungsbereich-Min/Max: 4,1-8,2 kW

Brennstoffwärmeleistung: 10,2 kW

CE

08

Hase Kaminofenbau GmbH D 54294 Trier

D

Chère cliente,
Cher client,

Le présent manuel d'utilisation contient des informations importantes pour la sécurité et l'utilisation de votre poêle-cheminée Modena. Veuillez le lire attentivement avant la première mise en service.

En complément, vous trouverez en annexe un manuel d'utilisation général (partie II) qui vous donnera des indications et des astuces utiles sur votre poêle-cheminée Hase.

Nous espérons que votre poêle-cheminée Modena vous apportera entière satisfaction.

Votre spécialiste en poêles-cheminées,
Hase Kaminofenbau GmbH

Table des matières **Page**

1. Généralités

Ce paragraphe contient des informations importantes sur l'utilisation de cette documentation technique. Les textes ont été rédigés avec beaucoup de soin. Malgré tout, nous sommes ouverts à toute proposition d'amélioration et vous remercions de nous signaler les erreurs éventuelles.

1.1 Définition des symboles d'avertissement



ATTENTION!
Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cet aver tissement peut entraîner de graves blessures, voire même provoquer la mort.



PRECAUTION!
Ce symbole signale une situation potentielle ment dangereuse. Le non-respect peut entraîner des dommages matériels ou corporels.

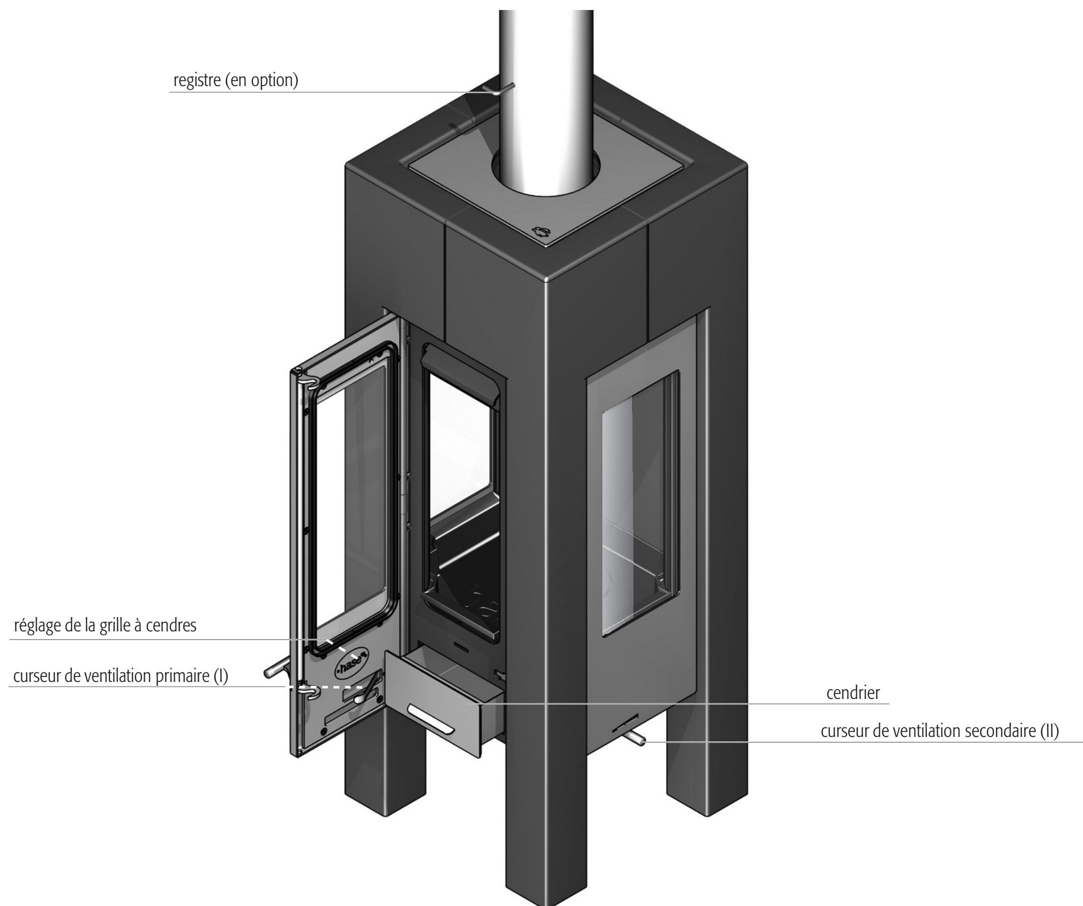


REMARQUE!
Vous trouverez ici des conseils d'utilisation complémentaires et des informations utiles.



ENVIRONNEMENT!
Les endroits munis de ce symbole donnent des informations sur un fonctionnement en toute sécurité et respectueux de l'environnement, ainsi que sur les prescriptions relatives à l'environnement.

2. Eléments de commande



F

3. Distances de sécurité

Aucun matériau inflammable ou thermosensible (par ex. meuble, garnitures en bois ou en matériau synthétique, rideaux, etc.) ne doit se trouver devant ou à côté du poêle-cheminée, dans une zone de rayonnement de 80 cm autour du foyer.(fig. 1).
En-dehors de la zone de rayonnement, les matériaux inflammables doivent se trouver à une distance de 20 cm par rapport aux côtés du poêle-cheminée et de 20 cm par rapport à l'arrière (fig. 1).



ATTENTION!
Si le matériau du revêtement de sol est inflammable (p.ex. bois, stratifié, moquette), la réglementation de sécurité incendie prescrit l'installation d'une plaque en matériau ininflammable (p.ex. carrelage, verre sécurité, ardoise, tôle d'acier).

La taille de cette plaque de sol doit dépasser le tracé du poêle-cheminée d'au moins 50 cm devant et d'au moins 16 cm sur les côtés (fig. 2).

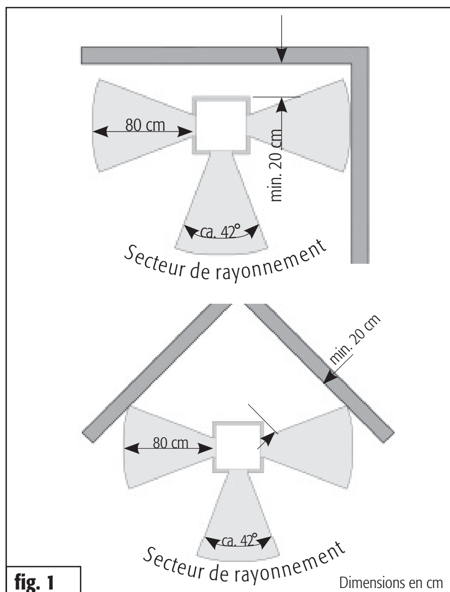


fig. 1

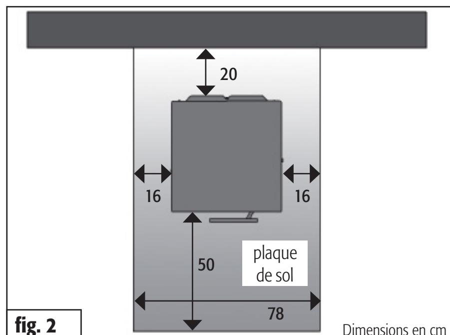


fig. 2

4. Quantité de combustible et puissance calorifique

La quantité de combustible déposée dans le foyer de votre poêle-cheminée déterminera sa puissance calorifique. Lorsque vous rechargez, veillez à ne jamais dépasser une charge de 2,5 kg de combustible. En cas de dépassement de cette quantité, il y a un risque de surchauffe pouvant endommager le poêle-cheminée ou provoquer un feu de cheminée.



REMARQUE!
On obtient une puissance calorifique d'environ 8 kW avec un chargement de 2 kg de bûches d'une longueur de max. 30 cm, pour une durée de combustion d'environ 45 minutes



REMARQUE!
On obtient une puissance calorifique d'environ 4 kW avec un chargement de 0,8 kg de bûches d'une longueur de max. 30 cm, pour une durée de combustion d'environ 30 minutes

Le poêle Modena est un foyer à accumulation, ne mettez jamais plus d'une couche de combustible.plus d'une couche de combustible.

5. Première mise en service



REMARQUE!
Lors du transport à votre domicile, il se peut que de la condensation se soit accumulée à l'intérieur du poêle. Celle-ci peut éventuellement entraîner l'apparition d'eau de condensation au niveau du poêle ou des conduits de fumée. Essuyez rapidement ces traces d'humidité.

Avant l'application de la peinture, la surface de votre poêle-cheminée a été décapée dans un atelier de grenaillage. Malgré un contrôle minutieux de notre part, la présence de quelques petites grenailles dans le corps du poêle n'est pas exclue. Celles-ci se détachent et tombent hors du poêle lors de son installation.



REMARQUE!
Afin d'éviter toute détérioration éventuelle, enlevez immédiatement ces grenailles avec un aspirateur.

A la première mise en service d'un poêle-cheminée, quel qu'il soit, le dégagement de la chaleur libère des particules volatiles présentes dans le revêtement du poêle, les bandes d'étanchéité et les lubrifiants, et provoque la formation de fumées et d'odeurs.

Avec une température de combustion élevée, ce processus unique dure de 4 à 5 heures. Pour atteindre une température de combustion élevée, augmentez la quantité de combustible recommandée au chapitre 7 „Alimentation/Chauffer avec une puissance calorifique nominale" d'environ 25%.



PRECAUTION!
Pour éviter tout effet néfaste sur la santé, il faudrait éviter de séjourner inutilement dans les pièces concernées durant ce processus. Veillez à assurer une bonne aération et ouvrez les fenêtres et les portes extérieures. Si nécessaire, utilisez un ventilateur pour un échange plus rapide de l'air.

Si la température maximale n'est pas atteinte à la première mise en service, il se peut que des odeurs se développent également par la suite sur de courtes périodes.

6. Allumage

La phase d'allumage devrait être la plus courte possible, dans la mesure où elle peut entraîner des niveaux de pollution de l'air plus importants.

Les positions des manettes de réglage d'air décrites au tableau 1 (voir fig. à droite) constituent des recommandations et ont été obtenues dans des conditions de test, conformément aux normes. Selon les conditions atmosphériques et le tirage de la cheminée, adaptez les positions des registres de votre poêle Modena aux circonstances locales.



REMARQUE!
Ne faire fonctionner le poêle-cheminée Modena que lorsqu'il est fermé. Ouvrez la porte du foyer uniquement pour l'alimenter en combustible.



ATTENTION!
Pour allumer le feu, n'utilisez jamais d'alcool à brûler, d'essence ou un autre liquide inflammable.

Allumage

Opération	Position des manettes de réglage de l'air
Ouvrir complètement les manettes de réglage d'air primaire et secondaire	Pousser complètement les manettes de réglage d'air primaire et secondaire vers l'arrière
Ouvrir la grille du foyer	Tirer la réglette de la grille du foyer [a]
Rassembler les cendres résiduelles et éventuellement le charbon de bois non brûlé au centre du foyer	
Placez 2-3 petites bûches au centre du foyer, puis l'aide à l'allumage et environ 0,5 kg de copeaux de bois	Ouvrir la porte du foyer
Allumer l'aide à l'allumage	Fermer la porte du foyer

Tab. 1

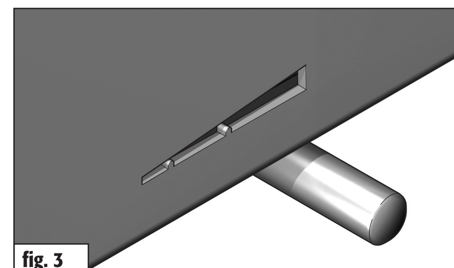


fig. 3

F

7. Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale

L'alimentation du feu devrait se faire lorsque les flammes de la combustion précédente viennent tout juste de s'éteindre

Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale

Opération	Position des manettes de réglage de l'air
Régler l'air primaire et l'air secondaire	Tirer la réglette de tirage de l'air primaire, positionner la réglette de tirage de l'air secondaire sur la deuxième encoche
Fermer la grille du foyer	Pousser la réglette de la grille du foyer [a]
Poser deux bûches d'un poids total d'environ 2 kg, écorce tournée vers le haut ou vers l'extérieur, à l'arrière du foyer. Ne rajouter qu'une seule couche de combustible à la fois.	Ouvrir la porte du foyer
Fermer la porte du foyer	

Tab. 2

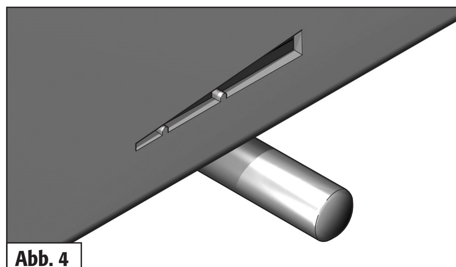


Abb. 4

8. Vider le cendrier

Pour des raisons de sécurité, ne ramassez les cendres qu'une fois qu'elles ont refroidi. Durant le ramassage des cendres, le couvercle se trouve sous le cendrier.

Enlevez le cendrier avec le couvercle qui se trouve en dessous. Rabattez le couvercle sur le cendrier pour que ce dernier soit fermé. Les cendres légères ne peuvent plus se répandre et votre habitation reste propre. La remise en place du cendrier se fait en sens inverse.



PRECAUTION !
Un gros tas de cendres peut entraver l'alimentation en air primaire, voire même la bloquer. Veillez à ce que la voie pour l'air primaire entre le cendrier et le fond du compartiment à cendres reste dégagée.

9. Caractéristiques techniques

Poêle-cheminée **MODENA**, certifié selon **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 et Art. 15a B-VG (Autriche)** ; peut s'utiliser exclusivement lorsque la porte du foyer est fermée ; permet plusieurs raccordements à une cheminée.
n° VKF: 12729; **n° du rapport d'essai (A):** RB BF1-Hn 1049

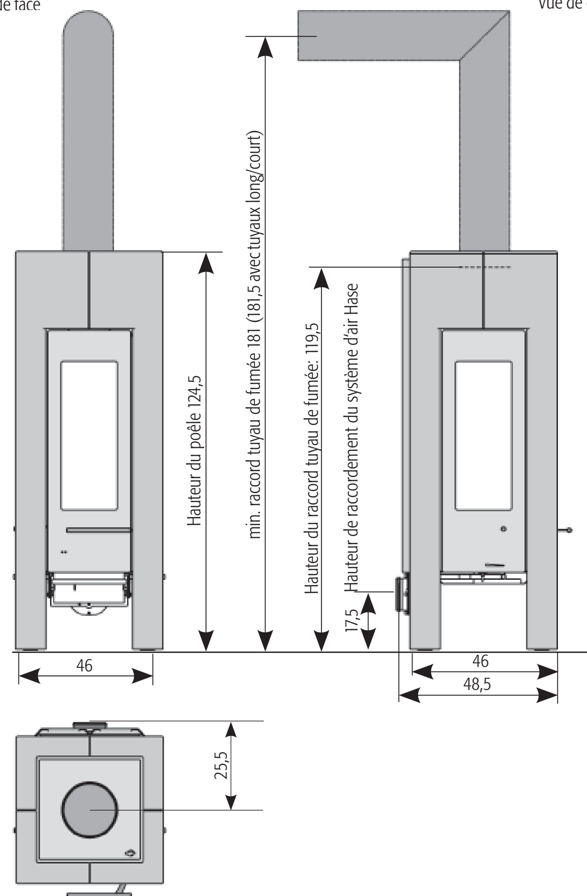
Pour les dimensions de la cheminée selon la norme EN 13384-1 / 2, se baser sur les données suivantes:

Valeurs de combustion	Bois	
Puissance calorifique nominale	8	kW
Flux massique des gaz d'échappement	8,5	g/s
Température à la tubulure des gaz d'échappement	350	˚C
Pression minimum de refoulement à la puissance calorifique nominale	11	Pa
Teneur en CO pour 13% de O2	1125	mg/m³
Efficacité énergétique	79	%
Particules fines	62	mg/m³

Dimensions:	**Hauteur**	**Largeur**	**Profondeur**
Poêle	124,5 cm	46 cm	48,5 cm
Foyer	51,5 cm	31,5 cm	31,5 cm

Poids :	162	kg
Overture du foyer:	910	cm²
Diamètre du tuyau de fumée:	15	cm
Diamètre du tuyau du système d'air Hase*	10	cm

*Pour une arrivée d'air séparée dans les maisons basse énergie et en cas d'alimentation insuffisante en air de combustion dans la pièce où le poêle est installé.



F

10. Déclaration de conformité CE

L'original de la déclaration de conformité et les documents correspondants sont disponibles auprès du fabricant.

Le fabricant: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

déclare par la présente que l'appareil de chauffage indépendant pour combustibles solides portant la dénomination commerciale :

Modena

est conforme aux dispositions de :

la directive CE sur les produits de construction 89/106/CEE ainsi que du mandat M129

et qu'il satisfait à la norme harmonisée suivante :

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

La conformité de l'appareil de chauffage indépendant pour combustibles solides avec les exigences de la norme a été contrôlée auprès de l'organisme de contrôle :

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier, le 12.01.2011

Fernando Najera , directeur

Respecter les consignes de sécurité jointes à la notice
de montage et d'utilisation du produit.

F

Gentili clienti Hase,

Queste istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni relative alla sicurezza e all'utilizzo della vostra stufa camino Modena. Vi preghiamo di leggerle attentamente prima di utilizzare per la prima volta la stufa camino.

La vostra stufa camino Modena dispone inoltre di istruzioni per l'uso generali (parte II) con ulteriori importanti indicazioni e utili consigli su come usare le stufa camino Hase.

Vi auguriamo tante ore liete passate accanto alla vostra stufa camino Modena.

Hase Kaminofenbau GmbH

Indice **Pagina**

1. Indicazioni generali

Questo capitolo contiene indicazioni importanti sull'uso del presente manuale operativo. Abbiamo prestato molta attenzione alla redazione dei testi. Saremo tuttavia grati per qualsiasi suggerimento di miglioramento e per la segnalazione di eventuali errori.

1.1 Definizione delle avvertenze



AVVERTENZA!
Questo simbolo avverte sulla possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto di questa avvertenza può avere come conseguenza lesioni gravi o addirittura mortali.



ATTENZIONE!
Questo segnale indica la possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto può avere come conseguenza danni alle cose o alle persone.

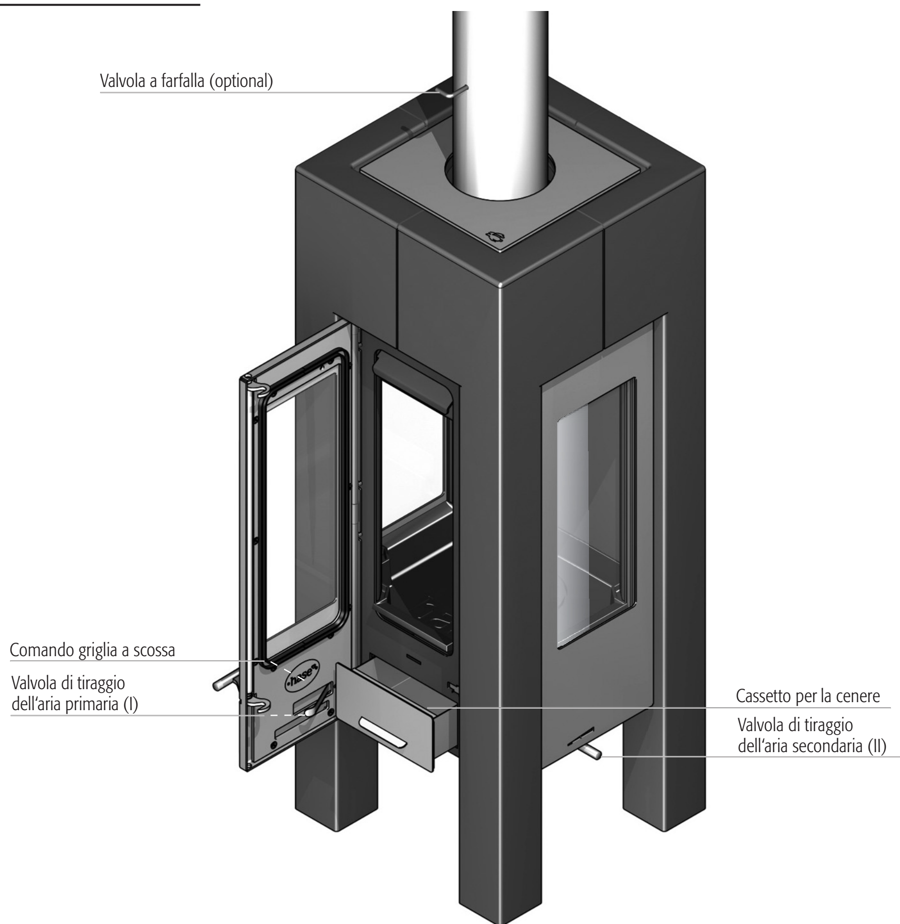


CONSIGLIO!
Qui troverete ulteriori consigli sull'utilizzo e informazioni utili.



AVVERTENZA ECOLOGICA!
I punti cosi contrassegnati forniscono informazioni su come utilizzare il prodotto in modo sicuro e ecologico e sulle norme legali per la tutela dell'ambiente.

2. Comandi


Valvola a farfalla (optional)
Comando griglia a scossa
Valvola di tiraggio dell'aria primaria (I)
Cassetto per la cenere
Valvola di tiraggio dell'aria secondaria (II)

I

3. Distanze di sicurezza

Nessun tipo di materiale infiammabile o termosensibile (ad esempio mobili, rivestimenti in legno o materiale plastico, tende, ecc.) deve essere presente nel campo di irraggiamento del vetro, ad una distanza inferiore a 80 cm (fig. 1).

Sui lati della stufa-camino e dietro di essa, andrà mantenuta una distanza di sicurezza di 20 cm dai materiali infiammabili (fig. 1).



AVVERTENZA!
Se i materiali del pavimento sono infiammabili (ad es. parquet in legno naturale o in laminato, moquette), la legge prescrive l'utilizzo di una piastra di base in un materiale non infiammabile (ad es. piastrelle, vetro di sicurezza, ardesia, lamiera in acciaio).

La piastra dovrà essere più ampia della base del camino di almeno 50 cm sul lato anteriore e di almeno 16 cm lateralmente (fig. 2).

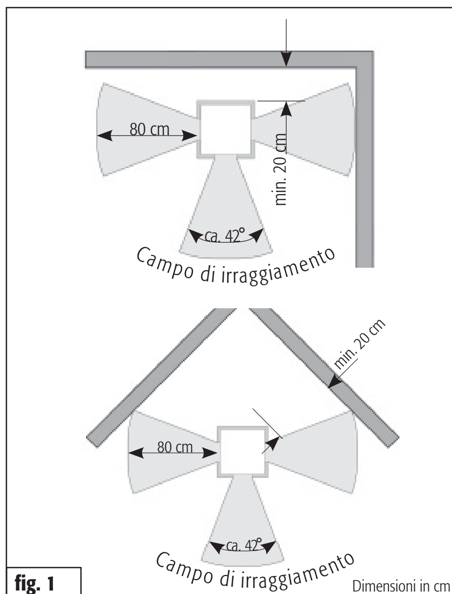


fig. 1

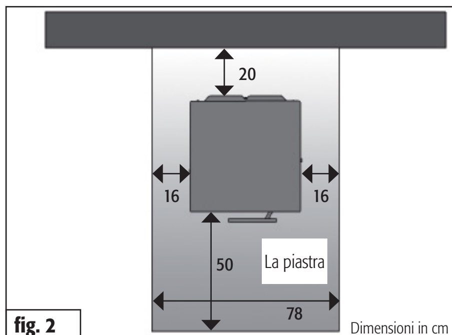


fig. 2

4. Quantità di combustibile e trasmissione del calore

La potenza termica prodotta dipende dalla quantità di combustibile inserita nella stufa camino. Fare attenzione quando si aggiunge legna di non riempire mai la stufa camino con più di 2,5 kg di combustibile. Se si inserisce una quantità maggiore di legna, esiste il pericolo di un surriscaldamento. Ciò potrebbe provocare danni alla stufa camino o anche l'incendio del camino.



CONSIGLIO!
Se si inseriscono ceppi di legno da 2 kg con una lunghezza massima di 30 cm, si ottiene una potenza termica di circa 8 kW per una durata della combustione di circa 45 minuti.



CONSIGLIO!
Se si inseriscono ceppi di legno da 0,8 kg con una lunghezza massima di 30 cm, si ottiene una potenza termica di circa 4 kW per una durata della combustione di circa 30 minuti.

Modena è un focolare a fuoco intermittente. Inserire sempre solo uno strato di combustibile.

5 . Prima messa in funzione



CONSIGLIO!
Durante il trasporto al luogo di destinazione è possibile che si formi della condensa all'interno della stufa camino. Essa potrebbe causare una fuoriuscita di acqua dai canali da fumo della stufa camino. Asciugare immediata mente i punti umidi.

La parte esterna della stufa camino viene sottoposta a sabbiatura prima di effettuare la verniciatura. Nonostante i nostri accurati controlli potrebbero rimanere residui all'interno della stufa camino che durante il montaggio potrebbero staccarsi e cader fuori.



CONSIGLIO!
Per evitare il verificarsi di danni, rimuovere immediatamente questi granuli di acciaio usando un aspirapolvere.

Quando si mette per la prima volta in funzione la stufa camino, il calore prodotto causa la dispersione nell'ambiente dei componenti volatili presenti nel rivestimento della stufa camino, nelle guarnizioni e nei lubrificanti con produzione di fumo e di odori.

Con un'elevata temperatura di combustione questo fenomeno - che si verifica solo dopo la prima messa in funzione - avrà una durata di circa 4 - 5 ore. Per raggiungere questa temperatura elevata, aumentare di circa il 25% la quantità di combustibile consigliata al capitolo 7 „Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale".



ATTENZIONE!
Per evitare danni alla salute, fermarsi solo lo stretto necessario nei locali interessati da questo fenomeno. Effettuare una buona ventilazione dei locali aprendo le finestre e le porte esterne. Per rinnovare l'aria più rapidamente si potrà utilizzare un ventilatore.

Se durante la prima accensione la temperatura massima non sarà stata raggiunta, potrebbe verificarsi una nuova formazione di odori di breve durata durante l'accensione successiva.

6. Accensione

Durante la fase di accensione possono verificarsi valori di emissione più elevati. È pertanto opportuno ridurre al minimo questa fase.

Le posizioni della valvola descritte nella tabella n. 1 (si veda la figura sulla destra) sono state determinate nel corso dei collaudi effettuati e sono da considerarsi solo una raccomandazione. Adeguare le posizioni della valvola della stufa camino Modena alle condizioni cModenatiche e al tiraggio del comignolo, in base alla situazione specifica.



CONSIGLIO!
La stufa camino Modena deve essere tenuta chiusa durante il funzionamento. Aprire lo sportello del focolare solo per aggiungere altra legna.



AVVERTENZA!
Non utilizzare mai per l'accensione alcool, benzina o altri combustibili liquidi.

Accensione

Metodo	Posizione dei comandi
Aprire completamente l'aria primaria e quella secondaria. Aprire la griglia	Spingere completamente la valvola dell'aria primaria e secondaria Estrarre il chiavistello della griglia [a]
Accumulare la cenere residua e gli eventuali resti di legna bruciata nel centro del focolare	
Mettere nel centro del focolare 2-3 piccoli ceppi. Su di essi posizionare gli accendifuoco e circa 0,5 kg di trucioli di legna Accendere gli accendifuoco	Aprire lo sportello del focolare Chiudere lo sportello della zona fuoco.

Tab. 1

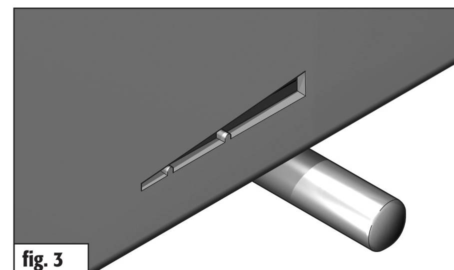


fig. 3

I

7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

Aggiungere l'altra legna appena le fiamme della legna già consumata si sono spente.

Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

Metodo	Posizione dei comandi
Regolare l'aria primaria e l'aria secondaria	Chiudere il chiavistello dell'aria primaria (I), posizionare il chiavistello dell'aria secondaria (II) sul contrassegno
Chiudere la griglia	Premere sul chiavistello della griglia [a]
Inserire nella parte più arretrata del vano di combustione due ceppi di legno di ca. 2 kg con la corteccia verso l'alto o verso l'esterno. Deporre solo uno strato di materiale combustibile	Aprire lo sportello della zona fuoco.
Chiudere lo sportello della zona fuoco.	

Tab. 2

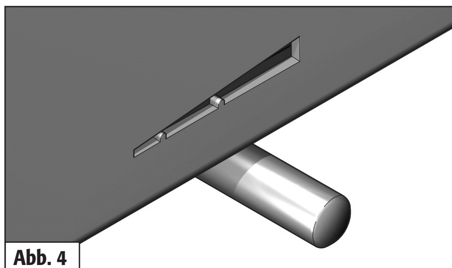


Abb. 4

8. Svuotamento del cassetto della cenere

Smaltire la cenere per motivi di sicurezza solo quando si è raffreddata. Quando si preleva la cenere, il coperchio deve trovarsi sotto il cassetto della cenere.
Estrarre il cassetto della cenere con il coperchio posto sotto di esso. Spingere il coperchio sul cassetto della cenere in modo tale da chiuderlo. La cenere, leggera, non potrà così sollevarsi e l'ambiente rimarrà pulito. Per rimettere il cassetto della cenere, effettuare l'operazione nell'ordine inverso.



ATTENZIONE!
Un accumulo eccessivo di cenere può pregiudicare l'apporto di aria primaria e anche bloccarla del tutto. Fare attenzione che lo spazio interposto tra il cassetto della cenere e il fondo del cassetto consenta il passaggio dell'aria primaria.

9. Dati tecnici

Stufa-camino **Modena**, **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 e Art. 15 a B-VG (Austria),** può essere utilizzata solo con zona fuoco chiusa, con la possibilità di collegare più stufe a un camino. **N. VKF:** 12729; **Numero verbale di collaudo (A):** RB BF1-Hn 1049

Quanto alle dimensioni del camino, in conformità alla norma EN 13384-1 / 2 sono validi i dati seguenti:

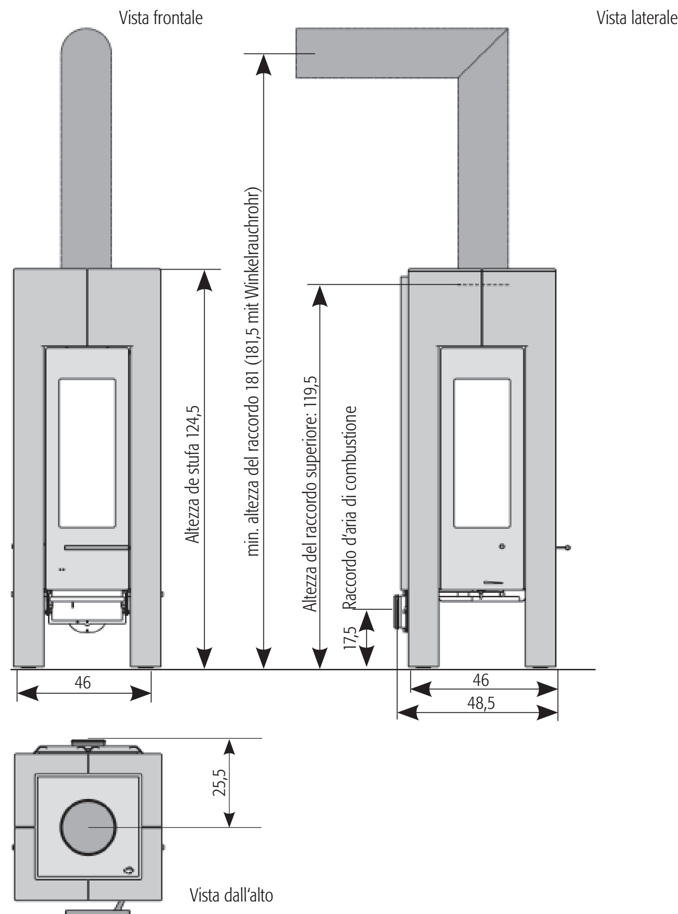
Valori della combustione	Legna	
Potenza calorifica nominale	8	kW
Corrente della massa dei gas combusti	8,5	g/s
Temperatura al raccordo dei gas combusti	350	°C
Pressione minima d'alimentazione a potenza calorifica nominale	11	Pa
Contenuto CO con 13% O2	1125	mg/m³
Rendimento	79	%
Polvere fine	62	mg/m³

La potenza calorifica nominale di **8 kW** indicata sulla targhetta dell'apparecchio è sufficiente secondo l'isolamento della casa per **30 - 115 m²** (senza garanzia)

Misure:	**Althezza**	**Larghezza**	**Profondità**
Stufa	124,5 cm	46 cm	48,5 cm
Zona fuoco	51,5 cm	31,5 cm	31,5 cm

Peso:	162	kg
Apertura zona fuoco:	910	cm²
Diametro del canale da fumo:	15	cm
Diametro tubo sistema di ventilazione Hase*	10	cm

*Per un'alimentazione di aria separata in case a basso consumo energetico ed in presenza di insufficiente aria di combustione in aree di esposizione



10. Dichiarazione di conformità CE

L'originale della dichiarazione di conformità e i relativi documenti sono depositati presso il produttore.

Con la presente, il costruttore: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

dichiara che l'apparecchio di riscaldamento indipendente a combustibili solidi, recante la denominazione commerciale:

Modena

è conforme alle disposizioni previste dalla:

Direttiva Europea 89/106/CEE per i prodotti da costruzione nonché al Mandato M129

e che è conforme alla seguente norma armonizzata:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

Il seguente organismo di controllo notificato ha verificato che l'apparecchio di riscaldamento indipendente a combustibili solidi è conforme ai requisiti previsti dalla norma:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier lì 12/01/2011

Fernando Najera , amministratore delegato

Le norme di sicurezza delle istruzioni per l'uso e il montaggio allegate al prodotto devono essere rispettate.

I

Dear Hase customer,

These operating instructions provide important information about the safe operation and handling of your Modena stove. Please read carefully through these operating instructions before using the stove for the first time.

In addition, your Modena stove comes with general operating instructions (part II) containing further instructions and helpful tips on how to use Hase stoves.

Enjoy your Modena stove!

Yours sincerely,
Hase Kaminofenbau GmbH

Contents **Page**

1. General Information

This section contains important information on using this technical documentation. Utmost care was taken in preparing this document. Nevertheless, suggestions for improvement and comments regarding any errors are always welcome.

1.1 Definition of Safety Notes



WARNING!
This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance with this warning can cause severe injuries, or even death.



CAUTION!
This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance can cause damage to property or injuries to persons.

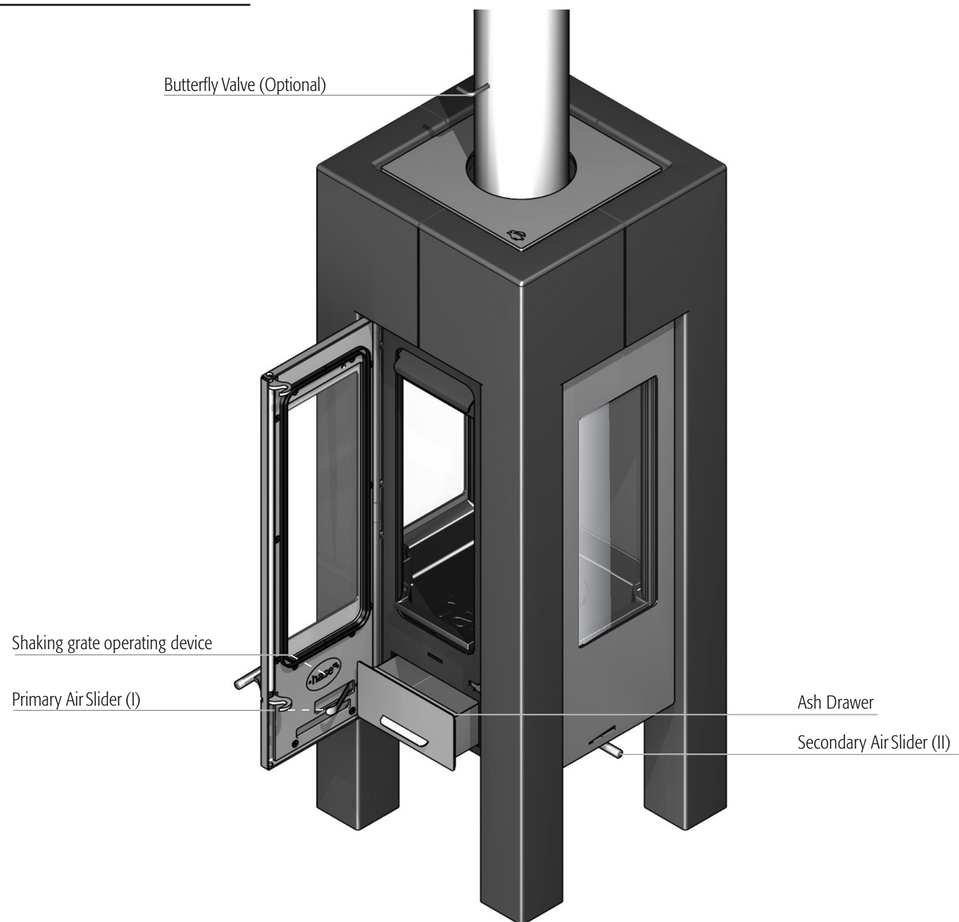


NOTE!
Provides additional tips about using the stove as well as useful information.



ENVIRONMENT!
Sections marked with this symbol provide information about safe and environmentally-friendly operation as well as environmental laws and regulations.

2. Control Elements



GB

3. Safety Distances

At the front and sides of the stove, no flammable, combustible or heat-sensitive materials (e.g. furniture, wood or plastic panelling, curtains, etc.) are to be located within a distance of 80 cm in the heat radiating area of the fire box window. (fig. 1).

In regards to flammable materials beyond the heat radiating area, a safety distance of 20 cm at the sides of and behind the stove has to be adhered to (fig.1).



WARNING!
Flammable flooring materials (e.g., wood, laminate, carpeting,) must be protected with a floorplate made of non-combustible material (e.g., tiles, safety glass, slate, or sheet steel).

The size of the floorplate must be larger than the base of the stove by at least 50 cm in front and at least 16 cm at the sides of the stove (fig. 2).

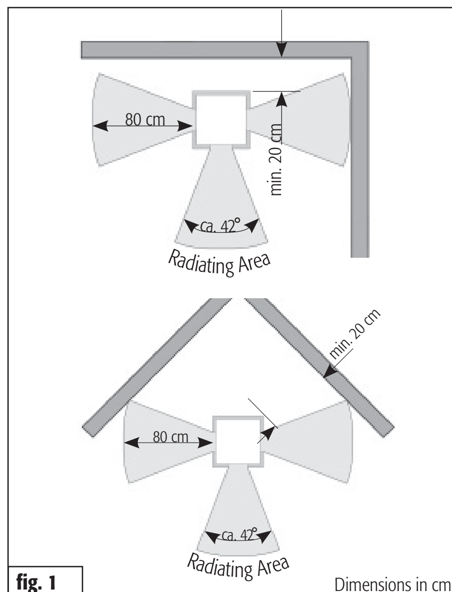


fig. 1

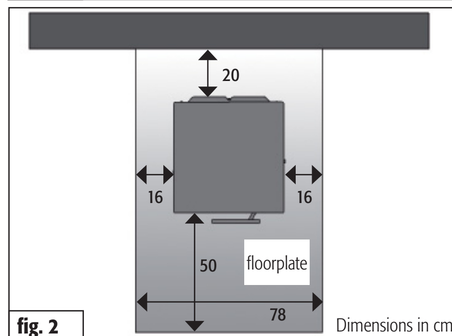


fig. 2

4. Fuel Load Sizes and Thermal Output

The thermal output depends on the amount of fuel you put in the stove. When adding more fuel, please do not exceed the maximum fuel load size of 2,5 kg. Exceeding the maximum fuel load size leads to a danger of overheating, which can result in damage to the stove and the risk of a stove fire.



NOTE!
To attain a thermal output of approx. 9 kWm, burn wood logs that weigh 2.5 kg and are no longer than 30 cm in length for about 55 min.



NOTE!
To attain a thermal output of approx. 4,5 kWm, burn wood logs that weigh 1 kg and are no longer than 25 cm in length for about 40 min.

The Modena is intended for intermittent operation, please only apply one fuel layer at a time.

5 . Initial Operation

NOTE!
During shipment, condensation moisture can accumulate in the stove's interior, which may possibly lead to the appearance of condensation or water on the stove or flue pipes. Please dry off these damp areas imme diately.

The surface of your stove was treated in a sandblasting machine before applying the colour coating. Despite careful and thorough inspection, there may still be some residual material in the stove body, which can fall out when your stove is being installed.

NOTE!
To prevent any damage, please immediately vacuum up these small steel pellets with a vacuum cleaner.

The first time a stove is operated, the heat development causes the emission of volatile components from the coating, sealing strips and lubricants, and smoke and odours can occur.

At a higher combustion temperature, this one-time process can take between 4 to 5 hours.
To achieve this higher combustion temperature, please increase the fuel quantity recommended in Section 7, „Adding Fuel/ Heating with Nominal Thermal Output", by approximately 25%.

CAUTION!
To prevent adverse effects on health, nobody should stay in the room(s) during this process unless absolutely necessary. Make sure the room is well-ventilated and open the windows and outside doors. If needed, use a fan for faster air circulation.

If the maximum temperature is not reached during the first heating operation, you may notice an odour for a short period of time the next time the stove is used as well.

6. Lighting the Fire

The firing up phase should be as short as possible, since higher emissions can occur during this phase.

The slider settings described in Table 1 (see figure on the right) are recommendations that were determined under conformance testing conditions, in compliance with the relevant standard. Depending on the weather conditions and the draught capability of your chimney, accordingly adjust the slider positions for your Modena to the local conditions.

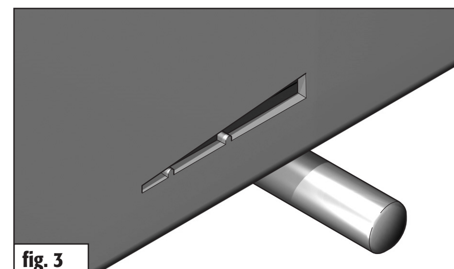
NOTE!
The Modena may only be operated when the fire box door is closed; the fire box door may only be opened to add fuel.

WARNING!
Never use spirits, petrol, or other flammable fluids to light the stove.

Lighting the Fire

Procedure	Position of Control Elements
Completely open primary and secondary air. Open fire grate	Move primary and secondary air sliders all the way back. Pull out fire grate slider [a]
Pile up any remaining ash and unburned Charcoal into the centre of the combustion chamber.	
Place 2-3 small logs into the middle of the fire box; stack approx. 0.5 kg of dry wood chips on top. Light the ignition material at several places.	Open fire box door Close fire box door

Tab. 1


fig. 3

GB

7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output

More fuel should be added to the fire when the flames from the previous burning off phase have just gone out.

Adding Fuel / Heating at Nominal Output

Procedure	Position of Control Elements
Adjust primary and secondary air.	Close primary air slider (I), set secondary air slider (II) to position 2.
Close fire grate.	Push in fire grate slider. [a]
Add two logs weighing approx. 2 kg in total. Place logs with one end to the front of fire box. Only add a single layer of fuel.	Open fire box door
Close fire box door	

Tab. 2

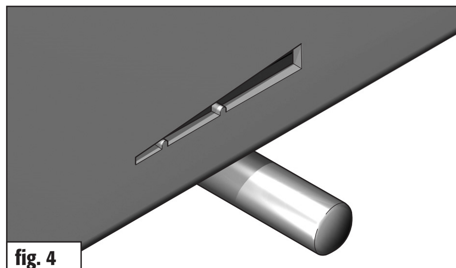


fig. 4

8. Emptying the Ash Drawer

As a safety precaution, please make sure to wait until the ashes are cold before you dispose of them. While the ash collects during the fire, the lid is located under the ash drawer.

Remove both the ash drawer and the lid located underneath it. Slide the lid onto the ash drawer so that it is closed; this prevents ashes from flying around, which in turn means your home stays clean. To place the ash drawer back into the stove, proceed in the reverse order.



CAUTION!
Piled up ashes can impair or even block the supply of primary air supply to the stove. Please ensure that the air supply path for the primary air between the ash drawer and the bottom of the ash compartment remains clear.

9. Technical Data

The **Modena**, certified in compliance with **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 and Art. 15 a B-VG (Austria),** can only be operated when the fire box is closed; more than one device can be connected to the chimney.
VKF-No.: 12729; **Inspection Report No. (A):** RB BF1-Hn 1049

The following data applies to the chimney characteristics in accordance with EN 13384-1 / 2:

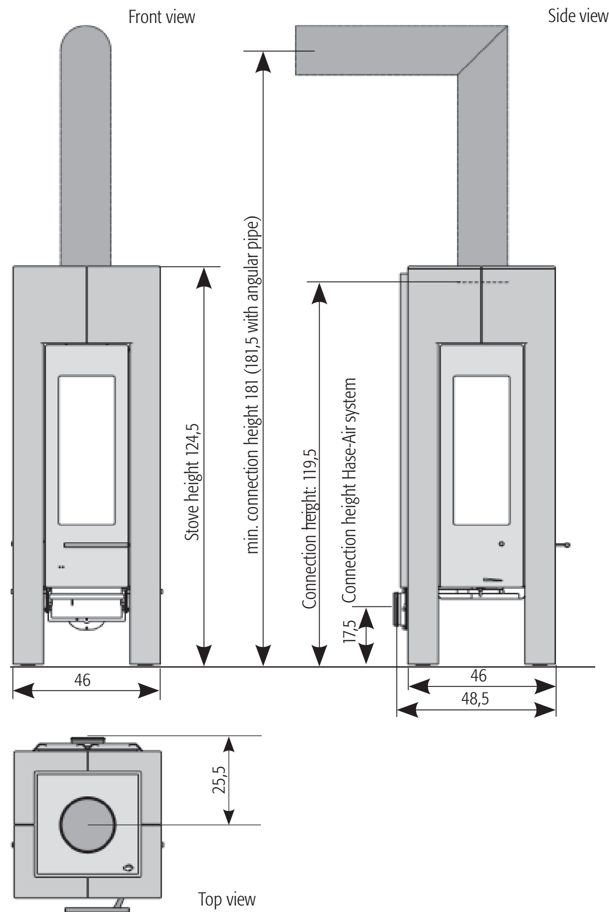
Combustion Values	Wood	
Nominal Thermal Output	8	kW
Waste Gas Mass Flow Rate	8,5	g/s
Waste Gas Outlet Temp.	350	°C
Min. Supply Pressure at Nominal Thermal Output	11	Pa
CO content at 13% O2	1125	mg/m³
Efficiency	79	%
Particulate	62	mg/m³

Depending on the insulation of the building, the nominal thermal output of **8 kW** indicated on **30 - 115 m²** (subject to change)

Dimensions:	**Height**	**Width**	**Depth**
Stove	124,5 cm	46 cm	48,5 cm
Fire box	51,5 cm	31,5 cm	31,5 cm

Weight:	162	kg
Fire Box Opening:	910	cm²
Flue pipe diameter:	15	cm
Pipe diameter of Hase ventilation system*	10	cm

* For separate air supply in low-energy houses and insufficient combustion air supply in the room where the stove is installed



Dimensions in cm

GB

10. CE Declaration of Conformity

The original Declaration of Conformity and associated documents are available from the manufacturer upon request.

The Manufacturer: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
54294 Trier / Germany

Hereby declares that the room heating appliance for use with solid fuels, bearing the trade name:

Modena

complies with the stipulations and provisions of the:

CE Construction Products Directive 89/106/EEC and the M129 Mandate

and is in compliance with the following harmonised standard:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

The notified testing institute listed below has performed the inspection and testing of the room heating appliance for use with solid fuels in regards to conformity with the requirements specified by the standard:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier, Germany, dated 12.01.2011

Fernando Najera , Executive Manager

Please observe the safety notes and precautions contained in the installation and operating instructions that are shipped with the product.

GB

Beste klant,

Deze gebruikshandleiding bevat belangrijke informatie om uw kachel Modena veilig en goed te kunnen gebruiken. Lees ze voor de eerste ingebruikname a.u.b. zorgvuldig door.

Bij uw kachel Modena zit ook een algemene gebruikshandleiding (deel II) met meer informatie en nuttige tips over hoe u uw Hase kachel moet gebruiken.

Veel plezier met uw nieuwe kachel Modena.

Met vriendelijke groeten,
Hase Kaminofenbau GmbH

Inhoudstafel **Pagina**

1. Algemeen

Dit deel is erg belangrijk, want dient als toelichting bij deze technische documentatie. De inhoud van de teksten werd uiterst zorgvuldig uitgewerkt. Ziet u toch nog tekortkomingen of merkt u fouten op? Aarzel dan niet om met ons contact op te nemen.

1.1 Definitie van de waarschuwingsinstructies



WAARSCHUWING!
Dit symbool dient als waarschuwing voor een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u deze waarschuwing niet in acht neemt, kunt u zware verwondingen oplopen met zelfs de dood tot gevolg.



OPGELET!
Dit teken wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u dit niet in acht neemt, kunt u materiële of fysieke schade oplopen.

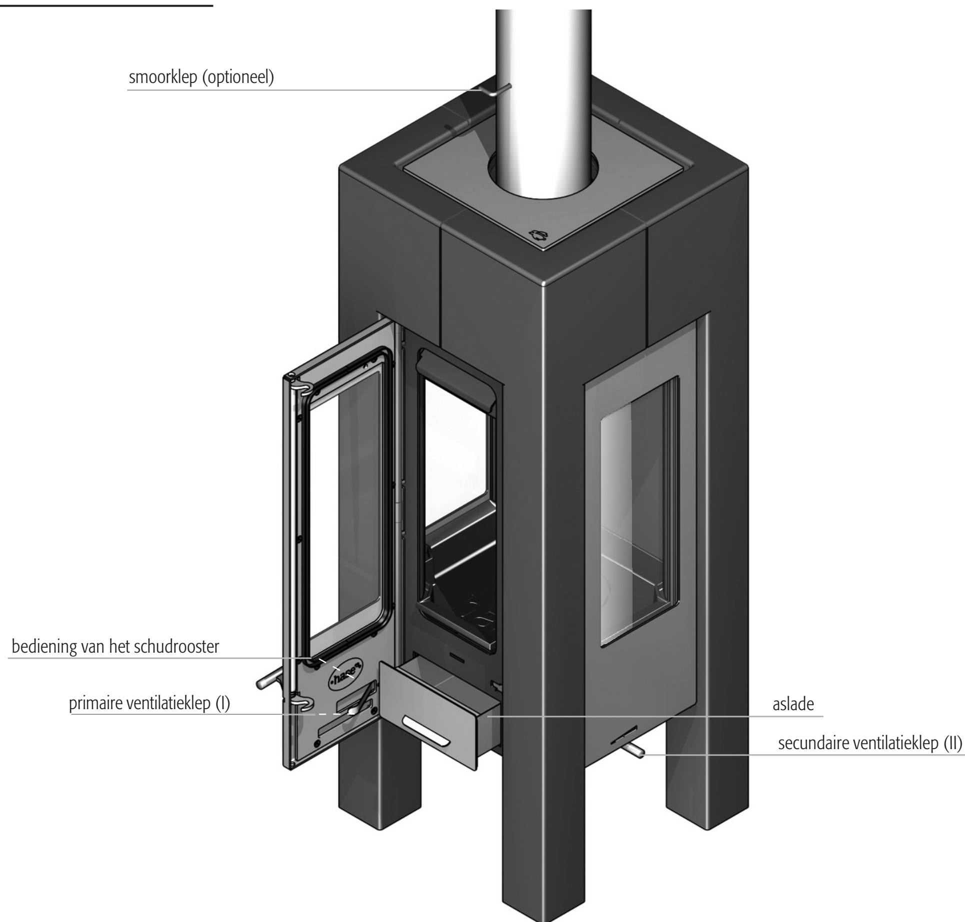


TIP!
Hier vindt u bijkomende tips voor gebruik en nuttige informatie terug.



MILIEU!
De informatie bij deze aanduiding gaat over hoe de kachel veilig en ecologisch te gebruiken, en over de milieuwetgeving.

2. Bedieningselementen



NL

3. Veiligheidsafstanden

Voor en naast de kachel mogen zich in het stralingsgebied van het venster van de verbrandingsruimte binnen 80 cm geen brandbare of warmtegevoelige materialen bevinden (zoals bijvoorbeeld meubelen, houten of kunststoffen bekledingen, gordijnen, enz.) (fig. 1).

Buiten het stralingsgebied aan de zijkanten en achter de kachel moet voor brandbare materialen een veiligheidsafstand van 20 cm gerespecteerd worden (fig. 1).



WAARSCHUWING!
Wanneer de vloerbekleding uit brandbare materialen bestaat (zoals hout, laminaat of tapijt), verplicht de brandreglementering u om een onbrandbare vloerplaat te leggen (uit tegels, veiligheidsglas, leisteen of staal).

De vloerplaat moet vooraan minstens 50 cm en langs de zijkanten minstens 16 cm onder de kachel uitkomen (fig. 2).

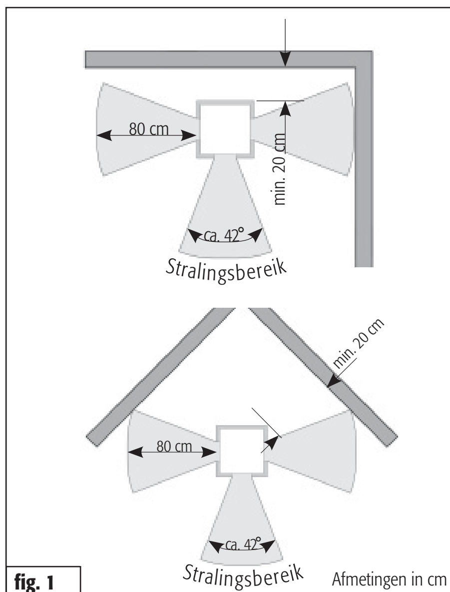


fig. 1

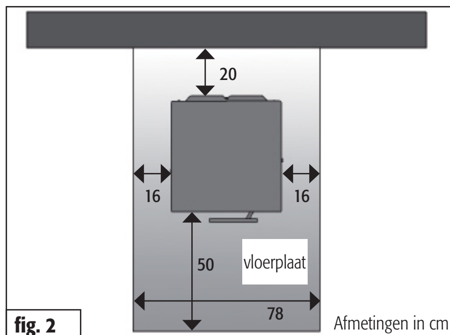


fig. 2

4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen

De hoeveelheid brandstof die u in de kachel legt, is bepalend voor het verwarmingsvermogen. Vul telkens maximaal 2,5 kg brandstof aan. Wanneer u deze hoeveelheid overschrijdt, bestaat gevaar voor oververhitting. De kachel kan dan beschadigd raken en er kan brand in ontstaan.



TIP!
Met ongeveer 1,5 kg brandhout met een lengte van max. 25 cm en een verbrandingstijd van ongeveer 45 minuten verkrijgt u een vermogen van ongeveer 6 kW.



TIP!
Met ongeveer 0,6 kg brandhout met een lengte van max. 25 cm en een verbrandingstijd van ongeveer 40 minuten verkrijgt u een vermogen van ongeveer 3,3 kW.

De Modena is een kachel voor niet-continu gebruik. Vul daarom telkens maar één laag brandstof bij.

5 . Eerste ingebruikname



TIP!
Tijdens het transport tot bij u thuis kan zich condensaatvocht binnenin de kachel verzamelen. In bepaalde omstandigheden kan dit leiden tot het lekken van water uit de kachel of de rookbuizen. Droog in dat geval de vochtige plekken onmiddellijk af.

Het oppervlak van uw kachel wordt vóór het aanbrengen van de lak gezandstraald. Ondanks een zorgvuldige controle kan het niet uitgesloten worden dat wat van de stalen kogeltjes die daarvoor gebruikt worden in de kachel achterblijven.



TIP!
Om een mogelijke beschadiging te voorkomen, verzoeken wij u deze stalen kogeltjes onmiddellijk met een stofzuiger te verwijderen.

Tijdens de eerste ingebruikname van elke kachel komen door de hitteontwikkeling vluchtige bestanddelen vrij, die in de deklagen van de kachel, in de afsluitbanden en in de smeermiddelen zitten. Dit gaat ook gepaard met rook- en geurontwikkeling.

Dit gebeurt wanneer de temperatuur voor het eerst wordt opgedreven en houdt zo'n 4 tot 5 uur aan. Voeg om deze temperatuur te kunnen halen 25% brandstof toe bovenop de in hoofdstuk 7 „Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit" aanbevolen hoeveelheid.



OPGELET!
Om gezondheidsredenen mag tijdens de eerste ingebruikname niemand onnodig in de ruimtes in kwestie aanwezig zijn. Zorg voor een goede ventilatie en open vensters en buitendeuren. Gebruik indien nodig een ventilator om de lucht sneller te verversen.

Wanneer de maximale temperatuur bij het eerste gebruik nog niet bereikt werd, is het mogelijk dat er zich later nog een zekere geurontwikkeling voordoet.

6. Aanwakkeren

Tijdens het aanwakkeren kunnen hogere emissiewaarden voorkomen. Deze fase moet dan ook zo kort mogelijk gehouden worden.

De in tabel 1 (zie figuur rechts) beschreven instellingen van de afsluiters zijn aanbevelingen. Zij werden tijdens tests in overeenstemming met de norm uitgewerkt. U dient op grond van de weersomstandigheden en de trek van uw schoorsteen de afsluiters van uw Modena aan de plaatselijke omstandigheden aan te passen.



TIP!
De Modena mag enkel worden gebruikt met een gesloten deur. De deur van de stookruimte mag enkel worden geopend om hout bij te vullen.



WAARSCHUWING!
Gebruik voor het aansteken nooit benzine, alcohol of andere brandbare vloeistoffen.

Aanwakkeren

Procedure	Stand van de bedieningselementen
Open de primaire lucht en de secundaire lucht volledig. Vuurrooster openen	De primaire (I) en de secundaire (II) luchtafsluiters volledig naar achteren schuive. Schuif aan vuurrooster naar buiten trekken [a]
Concentreer de achter-gebleven assen en de eventueel onver-brande houtskool in het midden van de verbrandingsruimte	
Leg 2 of 3 kleine blokken in het midden van de verbrandingsruimte. Leg daar dan de aanmaakblokjes en zo'n halve kilo houtspaanders bovenop. Steek het aanmaakmateriaal aan.	Open de deur van de verbrandingsruimte. Sluit de deur van de verbrandingsruimte.

Tab. 1

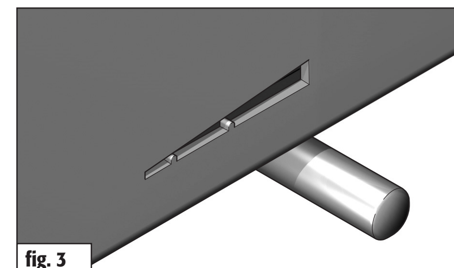


fig. 3

NL

7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Het bijvoegen van hout moet gebeuren wanneer de vlammen van de vorige verbranding pas gedoofd zijn.

Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Procedure	Stand van de bedieningselementen
Primaire lucht en secundaire lucht instellen	Schuif voor primaire lucht (I) sluiten, schuif voor secundaire lucht (II) op markering 2
Vuurrooster sluiten	Schuif aan vuurrooster induwen [a]
Twee houtblokken van samen ca. 2 kg met de schors naar boven of naar buiten in het achterste deel van de stookruimte leggen. Slechts één laag brandstof bijvullen.	Open de deur van de verbrandingsruimte.
Sluit de deur van de verbrandingsruimte.	

Tab. 2

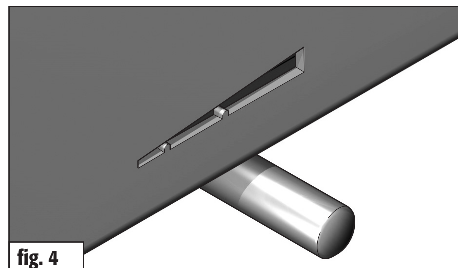


fig. 4

8. Aslade leegmaken

Maak de aslade alleen maar leeg wanneer de assen afgekoeld zijn. Tijdens het opnemen van de assen bevindt het deksel zich onder de aslade.

Neem de aslade uit de kachel, samen met het deksel dat zich eronder bevindt Schuif het deksel op de aslade zodat deze afgesloten is. De lichte as kan nu niet opvliegen en uw woning blijft schoon. Het weer inbrengen van de aslade geschiedt in omgekeerde volgorde.



OPGELET!
Wanneer de as zich te hoog ophoopt, dan kan dit de toevoer van primaire lucht bemoeilijken of zelfs blokkeren. Zorg ervoor dat er onder de aslade primaire lucht doorheen kan.

9. Technische gegevens

Kachel **Modena**, gecontroleerd volgens**, DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 e Art. 15 a B-VG (Oostenrijk)** mag enkel worden gebruikt wanneer de stookkamer dicht is en mag slechts als enig toestel voor één schoorsteen worden gebruikt.
VKF-Nr.: 12729; **Controleverslag nummer (A):** RB BF1-Hn 1049

Voor de afmetingen van de schoorsteen volgens EN 13384-1 / 2 gelden de volgende gegevens:

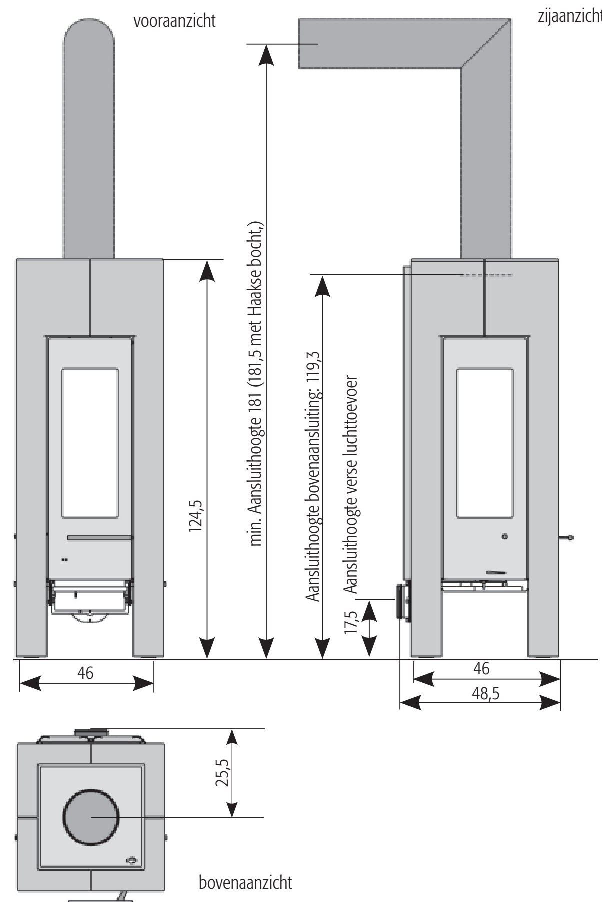
Brandwaarden	Hout	
Nominale warmtecapaciteit	8	kW
Uitlaatgas-massastroom	8,5	g/s
Nisbustemperauur	350	˚C
Minimum persdruk bij nominale verwarmingscapaciteit	11	Pa
CO- gehalte bij 13% O2	1125	mg/m³
Rendement	79	%
Fijnstoff	62	mg/m³

De op het typeplaatje aangegeven nominale verwarmingscapaciteit van **8 KW** is naargelang van de isolatie van het gebouw voldoende voor **30 - 115 m²** (onder voorbehoud).

Afmetingen:	**hoogte**	**breedte**	**diepte**
kachel	124,5 cm	46 cm	48,5 cm
stookkamer	51,5 cm	31,5 cm	31,5 cm

Gewicht:	162	kg
Opening van de stookkamer:	910	cm²
Diameter van het rookkanaal:	15	cm
Buisdiameter van het Hase-ventilatiesysteem*	10	cm

* Voor een afzonderlijke luchttoevoer in passiefhuizen en bij onvoldoende luchttoevoer in de kamer waar de kachel staat



NL

10. EG - conformiteitsverklaring

Het origineel van de conformiteitsverklaring en de bijbehorende documenten werden bij de producent neergelegd

De fabrikant: Hase Kaminofenbau GmbH
Niederkircherstr. 14
D-54294 Trier

verklaart hiermee, dat de ruimteverwarmingsapparatuur voor vaste brandstoffen met de handelsnaam :

Modena

conform is met de bepalingen van de:

EG-richtlijn voor bouwproducten 89/106/EWG en het mandaat M129

en overeenkomt met de volgende geharmoniseerde norm:

EN 13240:2001+EN 13240:2001/ A2: 2004

De ruimteverwarmingsapparatuur voor vaste brandstoffen werd voor wat betreft de in de norm gestelde eisen getest door het volgende genotificeerde keuringsbureau:

RWE Power AG
Feuerstättenprüfstelle
D-50226 Frechen
Kennziffer: NRW 16

Trier, 12.01.2011

Fernando Najera , bedrijfsleider

De veiligheidsinstructies voor de bij het product behorende montage en bedieningsinstructie dienen in acht genomen te worden.

NL

hase

Hase Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str. 14 · 54294 Trier · Tel.: +49(0)651 82 69-0 · Fax: +49(0)651 82 69 118 · info@hase.de · www.hase.eu